



05.05.2011

Problemmüllsammlungen im Landkreis Berchtesgadener Land

Der Landkreis Berchtesgadener Land führt 2-mal jährlich in allen kreisangehörigen Kommunen Sammlungen des Problemmülls aus Haushaltungen (*kostenlos*) sowie aus Gewerbebetrieben (*gegen Gebühr*) durch. Die Frühjahrssammlung 2011 findet vom 16. bis 20. Mai 2011 statt.

Folgende Problemabfälle können abgegeben werden:

Gifte, Abbeizmittel, Holzschutzmittel, flüssige, lösemittelhaltige Altfarben und Altlacke (**außer Dispersionsfarben = Wandfarben**), Leim und Kleber, Waschbenzin, Kaltreiniger, Fleckentferner, Spiritus, Frostschutzmittel, Säuren, Laugen, Salze, Metallputzmittel, Herdputzmittel, Backofenreiniger, WC-Reiniger, Abflussreiniger, Entkalker, Salmiak, Waschmittel, Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel, sonstige Chemikalien, Herbizide, Fungizide, Insektizide, Quecksilberabfälle (z.B. Thermometer), bleihaltiges Lametta etc.

Nicht angenommen werden:

Eingetrocknete Altfarben- und Lacke, Dispersionsfarben (= Wandfarben), Altmedikamente, Autoreifen, Haus- und Sperrmüll, Elektronikschrott, Schrott, Autoteile, Altöl, Kühlgeräte, Feuerlöscher, Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper, Altglas, Papier und Kartonagen, Folien, Flüssigkeiten in offenen Behältnissen, Flaschen, Blechdosen, Kosmetika, Trockenbatterien, Leuchtstoffröhren, Glühbirnen, Energiesparlampen etc.

Altmedikamente können in haushaltsüblichen Mengen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Altöl muss derjenige zurücknehmen (gleiche Menge), der das Frischöl an Endverbraucher verkauft.

Kraftfahrzeugbatterien werden über den Einzelhandel oder über den Schrotthandel entsorgt (Pfand!).

Trocken (Geräte-)batterien werden dorthin zurückgebracht, wo sie gekauft wurden.



LANDRATSAMT
BERCHTESGADENER LAND

Pressestelle

PRESE-
INFORMATION

Dispersionsfarben (= Wandfarben) können über den Hausmüll entsorgt werden, sollten jedoch (falls noch nicht eingetrocknet) in geeigneter Weise gebunden werden (z.B. mit Sägespänen).

Elektro(nik)-Schrott nehmen die Vollservicesammelstellen im Landkreis und der Fachhandel an.

Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen werden über die gemeindlichen Wertstoffhöfe oder über den Fachhandel entsorgt.

Munition, Sprengkörper, nicht mehr flüssige Pikrinsäure (Pikrat): Bitte Polizei informieren, auf keinen Fall selbst transportieren!

Wichtige Hinweise:

Jeder Haltepunkt des „Giftmobils“ im Landkreis kann in Anspruch genommen werden. Bitte bringen Sie Ihre Problemabfälle nur während der Annahmezeit sicher und gut verpackt. Beachten Sie, dass am Sammelplatz das Abstellen von Problemüll vor oder nach der Sammelaktion schwerwiegende Folgen haben kann (z.B. Kinder nehmen giftige oder ätzende Flüssigkeiten an sich) und eine Ordnungswidrigkeit darstellt. Bitte bringen Sie Ihren Problemüll persönlich oder durch einen Beauftragten zur Sammelstelle. Nur Sie oder Ihr Beauftragter können wichtige Auskünfte über die Herkunft und die Inhaltsstoffe des Problemülls geben. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt Berchtesgadener Land, Telefonnummer: 08651/773 – 503 oder Nebenstelle 502 oder Nebenstelle 501.